

Lange Gesichter gezeigt

Nachholspiele des TC Meerholz : Sprung an die Spitze verpasst



Gelnhausen-Meerholz (Jol).

Zwei Teams des TC Meerholz gingen am vergangenen Wochenende auf fremdem Platz auf Punktejagd. Die Frauen 40 waren über das Remis aber genauso enttäuscht wie die Männer 55, die in Klein-Krotzenburg den Sprung an die Tabellenspitze verpassten.

Das Spitzenspiel TC Klein-Krotzenburg II gegen die Männer 55 des TC Meerholz in der Bezirksliga A bot vom ersten Ball an Spannung. Nach der Niederlage in der Vorrunde

brannten die Akteure um Lothar Rudolph auf eine Revanche. Rudolph selbst und auch Günter Grohs konnten dem Anspruch gerecht werden und knapp, aber verdient im Champions-Tiebreak gewinnen. Doch Hans Burkhardt und Klemens Großberger schafften es nicht, weitere Zähler beizusteuern. Jetzt mussten zwei Doppel her, und es sah gut aus. Lothar Rudolph und Hans Burkhardt dominierten ihre Gegner nach Belieben mit 6:1 und 6:1. Das eingespielte Doppel Klemens und Norbert Großberger kämpfte lange gegen die Niederlage, doch am Ende

musste sich das Brüder-Duo mit 4:6 und 2:6 geschlagen geben. Das 7:7 war perfekt, der Sprung an die Spitze wurde aber verpasst. Die Frauen 40 gingen beim TCAS Großenhausen als klarer Favorit auf den Platz. Christine Meyer unterlag Anette Sinsel mit 6:4, 0:6 und 3:6. Auch Elke Lauber konnte nicht punkten.

So stand es durch die Siege von Ingrid Ström und Kristin Haunold vor den Doppeln 4:4. Christine Meyer und Sybille Gudacker standen nach der Niederlage von Ström/Haunold unter Druck und retteten das Remis.